



Auf der anderen Seite ist das Gras viel grüner

Kerstin Gier

Download now

Read Online ➔

Auf der anderen Seite ist das Gras viel grüner

Kerstin Gier

Auf der anderen Seite ist das Gras viel grüner Kerstin Gier

Kati ist mit Felix glücklich, aber inzwischen hat sich der Alltag in ihr Liebesleben geschlichen ? und damit die Zweifel: Ist es überhaupt eine gute Idee, mit ihm alt werden zu wollen? Als sie Mathias kennen lernt und sich in ihn verliebt, wird Katis Leben plötzlich kompliziert. Und turbulent. Besonders, als sie einen Unfall hat und im Krankenhaus wieder zu sich kommt. Exakt einen Tag, bevor sie Felix das erste Mal begegnet ist - fünf Jahre zuvor. Dieses Mal möchte Kati alles richtig machen - und sich für den richtigen Mann entscheiden ...

Auf der anderen Seite ist das Gras viel grüner Details

Date : Published November 11th 2011 by Bastei Lübbe (first published January 1st 2011)

ISBN : 9783785760505

Author : Kerstin Gier

Format : Paperback 282 pages

Genre : Womens Fiction, Chick Lit, Romance, European Literature, German Literature, Humor, Contemporary, Roman, Funny, Fantasy, Contemporary Romance

 [Download Auf der anderen Seite ist das Gras viel grüner ...pdf](#)

 [Read Online Auf der anderen Seite ist das Gras viel grüner ...pdf](#)

Download and Read Free Online Auf der anderen Seite ist das Gras viel grüner Kerstin Gier

From Reader Review Auf der anderen Seite ist das Gras viel grüner for online ebook

Lightblue says

Carino, ma facilmente dimenticabile. Un mix fra chick-lit e un pizzico di magia. Se si potesse tornare indietro nel tempo, inaspettatamente, rimarremmo con il nostro lui oppure sceglieremmo di provare una nuova passione?

Un libro sulle seconde possibilità e sulla consapevolezza che non sempre l'erba del vicino è più verde della nostra.

Alcune trovate sono divertenti (come le continue azzeccatissime citazioni di libri e canzoni) , ma sembra più una favola leggera che un romanzo vero e proprio. Dell'autrice ho preferito nettamente "In verità è meglio mentire".

Books'N'Tracks says

2.5 Sterne

Der Schreibstil von Kerstin Gier ist nach wie vor ein Traum. Allerdings war die Story, wenn auch amüsant, äußerst vorhersehbar und daher leider auch nicht ganz so spannend. Außerdem hat die Autorin meiner Meinung nach ein bisschen zu dick aufgetragen mit den Witzen. Ich glaube ich bleibe lieber bei ihren Jugendbüchern.

•Anna• says

L'inizio non è dei più promettenti, parecchie volte mi sono pure svegliata con l'e-reader ancora in mano dopo essermi appisolata.

Come capita ultimamente poi, non leggo nemmeno più le trame, soprattutto se si tratta di libri di autrici che ho già letto.

Abituata ai soliti scenari americani, è stato un po' difficile spostare la mia attenzione sul nostro continente e cercare di immaginarmi tra i vicoli di Colonia... però alla fine chisseneffrega, non è questo il punto ;)

Non so ancora bene come si classifica... è un romanzo *de che*?

La trama non è delle più "normali", ecco... diciamo che c'è del surreale.

Kati è una 39 enne, lavora come non-mi-ricordo, ma comunque è brava e ha una certa fama. La sua banale esistenza viene sconvolta quando incontra l'affascinante Mathias ad un seminario a cui partecipa. Il problema sta nel fatto che fino ad allora Kati poteva ritenersi felicemente sposata con Felix, che essendo un medico di certo non le faceva mancare gli sghei.

Sta di fatto che mentre se la spassa con Mathias, succede qualcosa di inaspettato. Adesso non sto a dirvi perchè e come succede, ma Kati si ritrova catapultata nel 2006, lo stesso anno in cui avrebbe dovuto conoscere il marito.

Convinta di essere morta/in coma/fuori di testa, decide di assecondare la sua "malattia" e ripercorre quei momenti già vissuti cinque anni prima, nella speranza di poter cambiare il corso degli eventi e magari non commettere lo sbaglio di sposare Felix, quando in realtà è di Mathias che a lei importa.

Ho storto il naso durante i primi capitoli, ma una volta catapultata indietro nel tempo (**Gier, ci sei proprio affezionata, eh?!)** diventa uno spasso - a volte ridevo da sola come un idiota!

E in alcune scene, mi è persino capitato di urlare.

Come quella in cui Linda, l'amica di Kati, le fa notare che nelle sue condizioni chiunque avrebbe colto l'occasione per scommettere sulla squadra vincente ai mondiali:

Oh, bella. Si poteva diventare ricchi con le scommesse sul calcio? Avevo smesso di ascoltare Linda. Maledizione, chi aveva vinto i mondiali quell'anno? La Francia? Il Portogallo? La Spagna? Oppure era stato nel 2010? Ero davvero un caso disperato. Però ricordavo ancora perfettamente che i mondiali del 2006 si erano svolti con un tempo magnifico. Olanda e Argentina di sicuro non erano state. E nemmeno la Germania. Erano arrivati terzi. Contro... boh... la Svezia?

Perchè io ricordavo eccomeeeeeeeeeeeee!

C'è bisogno che lo spiegi?LOL

Vabbè, sciocchezze a parte il libro è carino, si ride, ~~si piange~~, si urla (almeno io), ma alla fine tutto va come deve andare.

E strano ma vero, pure il carattere dell'ebook è curioso: vista l'esperienza di Kati, si è deciso che il classico Times New Roman non andava bene... meglio un DejaVu Serif! ahahahah :P

Kathrin says

Süße, kleine Geschichte, die ich lesen wollte, seit ich den Film vor einiger Zeit gesehen habe.

'Auf der anderen Seite ist das Gras viel grüner' ist eine dieser 'Was-wäre-wenn'-Geschichten, die durch einen magischen Kniff dafür sorgt, dass es tatsächlich mal eine Antwort gibt.

Im Mittelpunkt der Geschichte steht Kati - verheiratet mit dem Arzt Felix (irgendwo hat sich da der Alltag eingeschlichen), die durch ihren ungeliebten Job (miese Chefin, aber tolle Kollegen) Mathias kennen lernt. Der ist natürlich so ganz anders als Felix und wie das immer so ist, hat Kati erstmal die rosarote Brille auf

der Nase. Und dann die Frage mit dem Spatz in der Hand und der Taube auf dem Dach. Ganz verwirrt, was sie nun eigentlich tut, greift das 'Schicksal' ein und gibt ihr die Möglichkeit eine Antwort auf die Frage zu finden.

Kati war ein sympathischer Hauptcharakter, aber sie hatte ihre Schwächen. Wir teilen definitiv nicht das Verständnis von Ehe und Treue. (view spoiler) Ich konnte mich damit die gesamte Geschichte lang nicht anfreunden und das hat es mir sehr schwer gemacht für Kati das Beste zu wollen.

Da ich den Film schon gesehen hatte, wusste ich immerhin mit einiger Sicherheit, wie die Geschichte ausgeht. Leider hat es das aufgrund geschilderter Problematik nicht einfacher für mich gemacht. (view spoiler)

Ich mochte Felix sehr, Mathias war leider gar nicht so mein Fall. Die Nebencharaktere waren unterhaltsam, aber hatten wenig Einfluss auf die Geschichte.

Was mir gefallen hat, war der Fakt, dass es die Zeitreise gab und der Umstand einfach hingenommen wurde. Ich brauche dafür keine Erklärung und finde es gut, dass auch Kati in der Lage war einfach anzuerkennen, dass sie nun das Beste daraus machen kann.

Ich hab das Buch als Hörbuch gehört. Die Sprecherin (Irina von Bentheim) war super. Das Buch ist insgesamt recht kurz und es ist schnell klar, dass Katis Liebesleben im Mittelpunkt steht. Nicht unbedingt schlecht, aber auch nicht furchtbar spannend. Eine nette Geschichte eben, von der ich mir irgendwie mehr erwartet habe.

Wenn ich mich nicht total täusche, war das mein erstes Buch von Kerstin Gier. Stand jetzt, wäre ich nicht so erpicht darauf ein weiteres von ihr zu lesen. Hat da jemand einen anderen Blick drauf? Vielleicht eine Empfehlung? Wie repräsentativ ist das Buch für sie?

Aisling says

REZENSION MEINER BLOGMITARBEITERIN!

Erster Satz: "Also wenn ich mich in drei Adjektiven beschreiben müsste, würde ich sagen: erstens: ein Typ zum Pferdestehlen, zweitens: FKK-Anhänger und drittens: allen Späßen und Flirts gegenüber aufgeschlossen."

Als wir in Leipzig waren und an der Lesung von Kerstin Gier teilnahmen, war es die Autorin selbst, die mich neugierig auf das Buch gemacht hat. Vielleicht lag es daran, dass sie einen großen Teil der amüsantesten Stellen aus dem Buch vorgelesen hat, wer weiß. Auf jeden Fall war es nicht das rosa-rote Cover mit dem Esel und den kleinen Blüten drauf.

Idee: Wer denkt sich nicht: Wenn ich die Zeit zurückdrehen könnte und noch all meine Erinnerungen hätte, dann würde ich einiges anders machen.

Genau den Gedanken hat auch Kati, die Protagonistin, als sie nach einem (unfreiwilligen) Zusammenstoß mit einer U-Bahn im Krankenhaus aufwacht und feststellt, sie ist fünf Jahre in der Zeit zurück gesprungen. Exakt einen Tag, bevor sie Felix, ihren Ehemann kennenlernte.

Ich fand die Idee sehr gut und habe das Buch mehr oder weniger in einem durchgelesen.

Plot: Witzig, spitzig, humorvoll. Es gab Lacher die durch alltägliche Situationen entstanden sind, wie sie vielleicht der ein oder andere schon selbst erlebt hat.

Zum anderen gibt es für die tiefgründigen Leser sicher auch den ein oder anderen Gedanken den das Buch aufwirft.

Nicht so gut gefallen haben mir die Zitate. Ich kann mit Zitaten in Büchern irgendwie nichts anfangen, vor allem, weil sie zum Teil nicht immer zum Text passen und ich auch persönlich nie so genau weiß, was die jetzt mit dem Buch zu tun haben. Ich lese sie, weil sie zum Buch dazu gehören, denke mir aber nichts dabei. Denn ich lese zum entspannen und nicht um im Anschluss tiefgründig darüber nachzudenken. Was nicht heißen soll, ich mache mir im Anschluss gar keine Gedanken über das was ich gelesen habe.

Das Ende der Geschichte war persönlich nicht so mein Fall. Das liegt sicher nicht daran, weil es schlecht ist, das ist es nicht. Sondern eher an meinem Kopfkino. Ich bin ein Mensch der eine klare Linie braucht, die mich hundertprozentig überzeugt, die Protagonistin hat die richtige Entscheidung getroffen. Und diese klare Linie habe ich vermisst, vielleicht weil ich auch bis zum Schluss nicht wusste, welchem Mann ich Kati jetzt ‚gönnen‘ wollte.

Schreibstil: Da gibt es nicht viel zu sagen, ausser: ich liebe ihren Schreibstil.

Es trifft genau meinen Geschmack.

Kerstin Gier scheint eine sehr gute Beobachtungsgabe zu haben. Denn sie schafft es immer wieder Charaktere zu erschaffen, die in einem das Gefühl wecken, oh ja – so einen kenne ich auch. Die kleinen Macken, Fehler und Besonderheiten von Menschen kann sie hervorragend um- und in Szene setzen.

Sie macht keinen großen Blabla, verliert sich nicht in seitenweisen Beschreibungen, sondern treibt die Geschichte kontinuierlich nach vorne, durch Dialoge, Gedanken und Handlung. Sie erzeugt Spannung und der Schreibstil lässt (fast immer) eine gute Identifizierung mit den Protagonisten zu.

Charaktere: Mit Kati konnte ich mich bis zum Schluss nicht so richtig identifizieren. Vielleicht lag es daran, weil ich ihr diese Verliebtheit zu Mathias nicht 100 %-zig abnehme. Sie hat auf einmal Zweifel an ihrer Ehe mit Felix – wer hat das nicht in einer längeren Beziehung in der Alltag eingekehrt ist? Aber sie ist nicht so richtig unglücklich. Ich würde die Gefühle gegenüber Mathias eher als ‚Schwärmerei‘ abtun. Dafür war sie nachher in ihrer Beharrlichkeit, dem Schicksal ein Schnippchen zuschlagen, umso überzeugender.

Felix habe ich vom ersten Satz an geliebt, so wie es sich für den männlichen Prota auch gehört. Immer wieder hatte ich zwischendurch das Bedürfnis “Mensch Kati. Er ist der Richtige und nicht Mathias!”, zu rufen.

Mathias war mir ehrlich gesagt am Anfang ziemlich unsympathisch. Erst zum Schluss hin, mochte ich ihn.

Hintergrund: Durch die Edelstein-Trilogie hat sich Kerstin Gier eine Menge Wissen über Zeitreisen angeeignet die sie auch in diesem Fall nutzt. Sicherlich ist es nicht ganz real wie es zum Zeitsprung kommt und tief im Inneren denke ich, das der Obdachlose da seine Finger im Spiel hatte, aber im Grunde ist es plausibel und erweckt nicht in mir das Gefühl unlogisch zu sein.

Kerstin Gier schafft es, glaubhaft aufzuzeigen, wie lang fünf Jahre sein können. Und selbst wenn man die Absicht hat Dinge anders zu machen, dies manchmal einfach an Gedächtnislücken scheitert, weil man sich

schlicht und ergreifend nicht mehr erinnern kann, was alles in der Zeit passiert ist.

Fazit: Eine schöne Lektüre für zwischendurch wenn einen das rosa-rote Cover nicht abschreckt. Hätte ich Kerstin Giers Lesung nicht beigewohnt, hätte ich mir das Buch womöglich nicht gekauft, aber ich bereue die Investition nicht, schon alleine wegen der persönlichen Widmung.

Dabei zuzusehen wie Kati versucht dem Schicksal ein Schnippchen zu schlagen und daraus wirklich lustige Situationen entstehen, ist schon komisch und sehr amüsant.

Ein kurzweiliges Lesevergnügen für jemanden der in der Bahn sitzt und einen lästigen Sitznachbarn hat, der einen vollquatscht und sich in drei Adjektiven zu beschreiben versucht.

Nadja says

War ganz nett, zwischendurch wirklich spannend, aber dennoch so geendet wie ich es geahnt hatte:) Die Idee dass die Jungs anfangs und am Ende kommentieren fand ich aber super!

Shanoe says

Also mir hat das Buch gut gefallen, ich hab es in einem Rutsch durchgelesen. Ich kannte bislang nur die Edelstein-Trilogie von Kerstin Gier und muss sagen, dass sie auch in diesem Genre zielsicher zu überzeugen weiß. Ich schätze ihren Humor sehr - und davon findet sich hier sehr viel, einerseits immer wieder auftauchender Situationskomik, aber andererseits auch in den teilweise sehr sarkastisch und ironisch gehaltenen Dialogen, teilweise ergibt es sich auch einfach durch die Hauptfigur Kati, aus deren Sicht der Großteil des Romans erzählt wird. Die Story ist meiner Meinung nach ein wenig vorhersehbar, aber das tut ihr keinen Abbruch, einfach, weil sie so schön erzählt ist.

Burçak K?l?ç Sultano?lu says

Kafa da??tmak istedi?inizde okuyabilece?iniz sevimli bir kitap:)

Yer yer güldüm yer yer hüzünlendim.

Kocas? ve yeni tan???p etkilendi?i adam aras?nda kalan sonra kader bastan ba?lama ?ans? verdi?inde hangisini seçece?ini ?a???ran Kati'nin trajikomik hikayesi :)

Kapakta tam uymu? kocas? onu s?pa diye seviyordu onu da eklemeyeyim :)

Selene says

Questo libro va preso per quello che è: un chick-lit leggero senza troppe pretese. Per chi non crede all'amore a prima vista, meglio che non lo legga. In alcuni punti si fa davvero fatica a capire Kati e Mathias, che si innamorano nel giro di pochi giorni. Kati poi è sposata, e anche felicemente, con Felix. E non è tutto qui. Dopo un incidente si ritrova nel 2006 (cinque anni prima all'incontro con Mathias) e quindi decide di fare

tutto diversamente. Anche nella seconda parte è davvero difficile capire Katy, il modo in cui agisce e pensa è continuamente contraddittorio.

Eslem ~periodiclibrary says

3.5/5

Marie says

Am Anfang war ich skeptisch. ich fand nämlich die Gespräche und Handlungen der Hauptpersonen seeehr unrealistisch, übertrieben und abgedroschen, sodass ich nicht wirklich in die Handlung hinein fand. Ich weiß nicht, ob das daran liegt, dass ich vielleicht zu jung bin und mir diese "Probleme" im Leben einfach nicht vorstellen kann (vielleicht finde ich das ja später mal alles sehr nachvollziehbar, wenn ich mal ne Midlife-crisis haben sollte :D) oder dass es wirklich so übertrieben für mich wirkt, egal wie alt ich bin... egal, zurück zum Buch! Gleichzeitig machte der typisch ironische Kerstin Gier - Schreibstil, den ich so liebe, den Roman sehr unterhaltsam und später wurde die Handlung dann auch für mich wieder "normaler". Wenn man die Handlung nicht mit der Realität vergleicht, ist "Auf der anderen Seite ist das Gras viel grüner" ein unterhaltsamer und witziger Roman für zwischendurch, den man auf Grund des Schreibstils schnell verschlingen kann, weswegen es einfach Spaß macht, ihn zu lesen. Besonders schön fand ich auch die Zitate von Schriftstellern und anderen weisen Menschen, die es zum einen am Anfang von jedem Kapitel und auch mittendrin zwischendurch immer gab, sie passten super zur Handlung und brachten mich nicht selten zum Schmunzeln.

?eyda says

Of ya sevdim ço?u sayfada krizler geçirsem de hay?r sak?n öyle yapma diye diye sitemde de bulunsam kitap beni gerçeklik bilinciyle çarpt?. Her ?eyden önce hem bu kadar komik hem de bu kadar gerçekçi yaz?ld??? için bu kitab? unutmayaca??m? biliyorum. Gayet tavsiye de ediyorum keyifliydi. Okuyacaklara ?imdiden iyi okumalar

Baylee says

Kerstin Gier ci regala sempre romanzi divertenti e ironici, ma questa volta non l'ho trovata brillante come suo solito. La colpa credo sia da attribuire in parte alla trama, in parte alle battute.

Il problema della trama è che si capisce fin da subito dove vuole andare a parare e qual è la morale della favola. E' difficile appassionarsi alle riflessioni (per quanto simpatiche) della protagonista quando già sappiamo che si rivelerà aria fritta.

Ci sarebbero volute delle battute spassose, ma anche su questo fronte il romanzo non brilla particolarmente. E' divertente, ironico, ma non al livello della Gier alla quale siamo abituati.

Come al solito, ho adorato le citazioni che precedono le avventure della protagonista e che aggiungono pepe alla narrazione (*Colui che per la prima volta utilizzò una parolaccia al posto di un giavellotto fu il fondatore della civiltà. Sigmund Freud*).

Bücherhäschen says

SETTING

Kati ist mit Felix verheiratet aber der hat immer weniger Zeit für sie, da er nur noch arbeiten muss. Dann kommt Matthias in ihr Leben und sie ist sofort hin und weg. Nur dass sie Felix eigentlich nicht weh tun will. Glücklicherweise fällt sie vor die U-bahn und wacht genau einen Tag bevor sie ihren Mann kennen gelernt hat wieder auf. Mit dem Vorsatz alles anders zu machen.

ALLGEMEINES

Prinzipiell wird die Geschichte von Kati in der Ich-Perspektive erzählt. Am Beginn und am Ende haben Felix und Matthias aber auch jeweils ein Kapitel.

Am Anfang jeden Kapitels und zwischendurch sind in Pink jeweils Zitate eingefügt die im Großen und Ganzen gut zu dem was passiert passen.

Die Frage was man anders machen würde wenn man alles nochmal erleben könnte, mit dem Wissen das man jetzt hat stellt sich sicher jeder einmal. Dieses Buch zeigt in etwa wie man es machen kann. ;)

SCHREIBSTIL

Ich kenne und mag es wie Frau Gier schreibt. Normalerweise lese ich ja ihre Jugendbücher, aber auch mit diesem hat sie mich schreibtechnisch überzeugen können. Viele Passagen sind sehr lustig und einmal hat sie sogar eine Anmerkung in eine Fußnote gepackt.

CHARAKTERE

Kati ist eine lustige Frau. Sie erzählt nicht nur sehr witzige Dinge, sie handelt auch gelegentlich recht unkonventionell. Immer wieder erheitern auch ihre Gedanken, die sie dann doch nicht ausgesprochen hat.

Zugegeben war ich von Felix vor allem zu Beginn nicht so begeistert. Ich kann es nun mal nicht leiden wenn der Partner zu einer Selbstverständlichkeit und die Arbeit zu wichtig wird. In der -nennen wir es mal- Alternativen Zeitlinie fand ich ihn dann aber besser. Er ist immer noch zu nett und naiv aber ich hatte schon das Gefühl dass sich etwas verändert hat.

Matthias mochte ich eigentlich von Anfang an sehr gerne aber ich hatte nicht das Gefühl ihn so wirklich gut kennen zu lernen. Ja er war nett und höflich aber wie Kati selbst gegen Ende auch auffällt erfährt man doch recht wenig über ihn.

Ich liebe übrigens Linda. Alternativer Lebensstil war nie so lustig wie hier.

FILM

Tatsächlich möchte ich den erwähnen. Bei uns spielt es den nämlich im Moment im Kino und ich fand ihn wirklich gut gemacht. Auch wenn ein paar Figuren weggelassen wurden und Kleinigkeiten geändert wurden (ich glaube ich mag Gereons neues Aussehen xD) ist es eine gelungene Verfilmung und daher empfehle ich sie ausnahmsweise an dieser Stelle.

MEINUNG

Das Buch war lustig und hat wirklich Spaß gemacht zu lesen aber es dauert recht lange bis es Kati in der Zeit zurück versetzt und an manchen Stellen war es ein wenig langwierig zu lesen. Gleichzeitig habe ich selten so

gelacht bei einem Buch und auch viel darüber nachgedacht.

Das Ende hätte ich mir ein wenig anders gewünscht aber es passt zum Titel also war es wohl insgesamt gut so.

Alles in allem ist dieses Buch lustig und eine wirklich gute Unterhaltung aber mehr was für zwischendurch.

Jule says

Es war herrlich erfrischend nach all den Jugendromanen von Kerstin Gier mal wieder einen Erwachsenenroman in den Händen zu halten und zu lesen. Die Geschichte war reichlich überzogen, aber - typisch Kerstin Gier - unglaublich komisch. Meinen Humor hat sie definitiv getroffen und die Message am Ende des Buches hat mir auch gefallen. Ich wünsche mir nach Beendigung der Silber-Trilogie wieder ein paar erwachsenere Geschichten.
